



**Betreff:** öffentlich  
**Schinkelhalle in die Ausschreibung von Marketing- und Managementleistungen integrieren**

**bezüglich  
DS Nr.: 10/SVV/0724**

Einreicher: FB Kultur und Museum	Erstellungsdatum	31.05.2011
	Eingang 902:	31.05.2011

Beratungsfolge:	
Datum der Sitzung	Gremium
01.06.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

**Inhalt der Mitteilung:**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Die Vermarktung sowie die Betreuung der Schinkelhalle sind Bestandteil des laufenden Vergabeverfahrens „Vergabe von Marketing- und Managementleistungen für den Integrierten Kultur- und Gewerbestandort Schiffbauergasse in der LHP Kennzeichen 2011/S 67-109299“.

Der Auftragsrahmen des Verfahrens umfasst insbesondere die Erstellung und Umsetzung eines integrierten Nutzungskonzeptes für die Betreuung der Schinkelhalle sowie deren Erwerb.

Vorgesehener Leistungsbeginn des Vertrages über die Erbringung von Dienstleistungen im Standortmanagement ist der 1. Januar 2012. Dieser Vertrag soll unbefristet geschlossen werden, ist jedoch nach Ablauf von drei Jahren erstmals ordentlich kündbar.

Im Grundstückskaufvertrag sollen Regelungen getroffen werden, die im Sinne einer Rückfallklausel festlegen, dass die Schinkelhalle bei Vertragsende optional von der Landeshauptstadt zurückerworben werden kann.

**Beratungsergebnis**  
Zur Kenntnis genommen:

Gremium:

zurückgestellt       zurückgezogen

Sitzung am:

überwiesen in den Ausschuss:

---

Wiedervorlage:

## Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Der Verkaufserlös der Schinkelhalle ist Bestandteil der Gesamtfinanzierung für das Sanierungsgebiet Schiffbauergasse und ist gemäß Förderrichtlinie dem Treuhandvermögen der Sanierungsträger Potsdam GmbH zu erstatten. Sollte ein Kaufpreisgebot nicht in der zu erstattenden Höhe (891.000 EUR) erzielt werden, ist der Differenzbetrag durch die Landeshauptstadt zu finanzieren. Hierzu sind im derzeit gültigen HH-Investitionsprogramm keine Mittel vorgesehen.

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4